

RW Erlinghausen News-Archiv

31.12.2006: RWE gewinnt Champion-Masters

RWE gewann nach 2003 und 2004 gestern zum 3. Mal das Champion-Masters des SC Olpe in der Mescheder Dünnefeldhalle. Die Mannschaft von Guiseppe Busacca konnte sich am Ende über eine Siegesprämie von 3.000,- EUR freuen.

In der Endrunde blieb man ungeschlagen und kassierte erst im Endspiel gegen den stark aufspielenden VfB Marsberg kurz vor Schluss den ersten Gegentreffer (1:1). Die Entscheidung fiel im anschließenden 9-Meter-Schießen (3:2). Zuvor gab es Siege gegen den SC Neheim (1:0), der HSK-A-Junioren Auswahl (3:2 n. 9-Meter-Schießen), Vorjahressieger BC Eslohe (1:0) und VfB Marsberg (3:0).

In der Endrunde waren für RWE im Einsatz: Simon, Schemp, Busacca, Busch, Güllü, Erdogan, Wachsmann, Grineisen, Nassery.

30.12.2006: RWE erreicht souverän die Endrunde

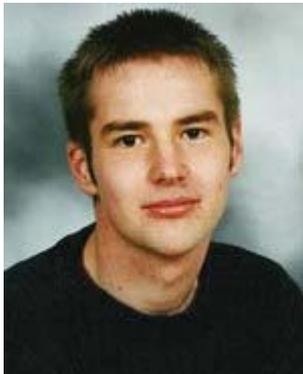
Mit drei Siegen erreichte RWE gestern Abend souverän die Endrunde beim Champion-Masters in Meschede (5:1 gegen Fatih Türkgücü Meschede, 4:0 gegen FC Remblinghausen und 1:0 gegen TuS Sundern). Dabei musste Coach Guiseppe Busacca auf einige gestandene Verbandsligakicker verzichten, aber die Spieler aus der Reserve (Grineisen, Derkmann) und A-Jugend (Erdogan) zeigten, dass auch sie sich in der Halle nicht verstecken müssen. Der erste Gegner in der Endrunde ist heute der SC Neheim. Für RWE waren in der Vorrunde im Einsatz: Simon, Schemp, Derkmann, Busch, Güllü, Erdogan, Wachsmann, Grineisen, Nassery.

29.12.2006: Erster Hallenauftritt der Verbandsligaelf

Die 1. Mannschaft hat heute ab 17.00 Uhr bei der Vorrunde des Champion Masters in Meschede ihren ersten Hallenauftritt in diesem Winter.

Die aktuellen Ergebnisse gibt es hier: [Champion Masters](#).

25.12.2006: Neuer Schiedsrichter für RWE



Mit dem 17-jährigen Tim Folcz hat RWE ab sofort einen neuen Schiedsrichter. Tim absolvierte die SR-Prüfung als Lehrgangsbester.

Dazu auch noch einmal von hier aus die herzlichen Glückwünsche. Damit erhöht sich die Zahl der aktiven [Schiedsrichter](#) von RWE wieder auf 9.

24.12.2006: Harmonischer Jahresabschluss beim RW-Abend

Traditionell schloss das Sportjahr 2006 in Erlinghausen mit dem Rot-Weißen Abend im Vereinslokal Kersting-Springmann ab. Nach dem Sieg in Brakel zeigten sich vor allem die Spieler der 1.

Mannschaft in bester Feierlaune. [Bilder...](#)

Bei der großen Tombola entfielen auf folgende Lose noch Gewinne, die bis zum 31.01.2007 beim stellvertr. Geschäftsführer Robert Schröder abzuholen sind:

71, 83, 200, 206, 222, 232, 247, 258, 268, 269, 279, 289, 357, 434, 445, 453, 676, 697, 787, 806, 845, 851, 861, 879, 926, 1087, 1159, 1554, 1576, 1598, 1669, 1721, 1751, 1924 u. 2142.

17.12.2006: RWE überwintert auf einen Nichtabstiegsplatz

In der Verbandsliga Gr. 1 gewann RWE nach einer vor allem kämpferisch starken Leistung das Nachholspiel bei der SpVg. Brakel gestern mit 3:1 (1:0). Damit rückt die von Guiseppa Busacca und Markus Schmidtke trainierte Mannschaft auf einen Nichtabstiegsplatz vor. Die Tore zum erneuten Auswärtssieg schossen Sascha Wachsmann und Roberto Busacca (2x). Neben Jan Busch (Gelb-Rot) und Olcay Eryegin (Rote Karte) mussten auch zwei Brakeler Spieler vorzeitig unter die Dusche. Sein Debüt in der Verbandsliga feierte der Kapitän der 2. Mannschaft Rene Derkmann, der kurz vor Schluss eingewechselt wurde. [Bericht...](#)

15.12.2006: Morgen Nachholspiel in Brakel

Zum Nachholspiel vom 13. Spieltag erwartet die SpVg. Brakel in der Verbandsliga am morgigen Samstag die Elf des Trainergespanns Schmidtke/Busacca um 14.15 Uhr im Sportzentrum Pahlenwinkel.

Der starke Aufsteiger aus dem Kreis Höxter belegt derzeit, für viele etwas überraschend, den 3. Platz und kann mit einem Sieg morgen sogar die Tabellenführung übernehmen. Ein Garant für das bisher sehr gute Abschneiden der Mannschaft von Trainer Werner Koch ist vor allem die Offensivabteilung, die mit bisher 32 Toren die zweitstärkste der Liga ist. Da wartet auf die RWE-Abwehr also eine Menge Arbeit. Um so schmerzlicher ist daher das Fehlen der beiden rotgesperrten Defensivakteure Andree Düchting und Thorsten Frohenberg.

Auch wenn nach der Tabellensituation die Favoritenrolle klar verteilt ist, fahren die Rot-Weißen sicher nicht chancenlos in das "nur" 45 km entfernte Brakel. Vor allem der Auswärtssieg in Neuenkirchen sowie der mögliche Sprung auf einen Nichtabstiegsplatz sollten genug Motivation sein, im letzten Spiel des Jahres noch einmal alles zu geben. Ferner will sicher auch kein Spieler mit einer Niederlage den Rot-Weißen Abend, der um 20.00 Uhr im Vereinslokal Kersting-Springmann beginnt, feiern.

10.12.2006: RWE gewinnt in Neuenkirchen

Mit einem 3:1 (1:0) Auswärtssieg beim SuS Neuenkirchen meldet sich RWE im Abstiegskampf der Verbandsliga Gr. 1 zurück und hat damit wieder Kontakt zu den Nichtabstiegsplätzen. In der kampfbetonten Partie sorgten Alü Güllü, Christoph Müller und Roberto Busacca mit ihren Toren für den 3. Saisonsieg. Ein Wermutstropfen gab es aber auch: Andree Düchting sah die Rote-Karte und wird im Nachholspiel bei der SpVg. Brakel am kommenden Samstag fehlen. [Bericht...](#)

10.12.2006: Remis im Spitzenspiel bei den A-Junioren

Gegen den Spitzenreiter TSV Bigge-Olsberg zeigten die A-Junioren gestern die bisher beste Saisonleistung. 5 Minuten vor Schluss kassierte das Team von Ali Güllü den unglücklichen Ausgleichstreffer zum 1:1 (0:0). Den Führungstreffer erzielte Kapitän Marc Ramspott. [Bericht...](#)

09.12.2006: SuS Neuenkirchen erwartet RWE

Zum Rückrundenauftritt reist RWE morgen zum SuS Neuenkirchen. Anstoss im Waldstadion ist um 14.15 Uhr. Die Münsterländer, die das Hinspiel in Erlinghausen glücklich mit 1:0 gewinnen konnten, wollten eigentlich ganz oben mitspielen. Nach dem guten Saisonstart wurde das Team von Trainer Hans-Dieter Jürgens aber nach unten durchgereicht und befindet sich derzeit auf den 12. Platz mit 15 Punkten. Wenn RWE den Anschluss an das Mittelfeld nicht ganz verlieren will, muss morgen unbedingt gepunktet werden. Das Trainergespann Schmidtke/Busacca kann morgen erstmals in einem Meisterschaftsspiel auf Neuzugang Alexander Schemp zurückgreifen. Ob er die Misere im Angriff beenden kann, bleibt abzuwarten. Bis auf den gesperrten Thorsten Frohenberg stehen ansonsten alle Spieler zur Verfügung.

07.12.2006: A-Junioren siegreich / Samstag Spitzenspiel gegen Olsberg

In einem Nachholspiel siegten die [A-Junioren](#) am Dienstag mit 3:1 gegen die JSG Scharfenberg/Antf./Altenb.. Die Tore schossen Ünal Gültekin (2x) und Ersan Gültekin. Der Sieg wurde allerdings teuer bezahlt. Libero Raphael Lorenz erlitt einen Kreuzbandriss. Nach Nils Rosenkranz und Matthias Kube (bereits das 2. Mal) ist er bereits der 3. A-Jugendspieler in diesem Jahr, der mit dieser schweren Knieverletzung vorerst einmal ausfällt. Wir wünschen ihm schon einmal von hier aus gute Besserung und baldige Genesung. Damit fehlt er seiner Mannschaft am kommenden Samstag im Nachholspiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer TSV Bigge-Olsberg. Mit einem Sieg könnte das Team von Ali Güllü den Rückstand auf 4 Punkte verkürzen und evtl. nach der Winterpause selbst noch einmal ins Titelrennen eingreifen. Anstoss ist um 14.00 Uhr im Hudestadion.

03.12.2006: Bittere 0:3 Pleite in Vreden

Bei der SpVgg Vreden kassierte RWE heute eine bittere 0:3 (0:2) Niederlage und bleibt damit auf einen Abstiegsplatz in der Verbandsliga Gr. 1. Dabei stand den Rot-Weißen wieder einmal das Pech zur Seite. Ein unberechtigter Elfmeter in der 10. Minute sorgte für die Führung der Hausherren. In der 25. Minute wurde Thorsten Frohneberg wegen einer angeblichen Notbremse 25 Meter vor dem Tor mit der Roten-Karte vom Platz gestellt. Der Freistoss wurde zu allem Überfluss direkt verwandelt, so dass das Spiel nach 25 Minuten schon entschieden war.

[Bericht...](#)

02.12.2006: RWE reist morgen nach Vreden

Nach dem Pokalsieg ist nur wieder der harte Abstiegskampf angesagt. Vor Weihnachten hat RWE in der Verbandsliga noch dreimal Gelegenheit, auswärts zu punkten. Am Sonntag steht die weite Reise zur SpVgg Vreden an die holländische Grenze bevor. Anstoss im Vredener Hamalandstadion ist um 14.15 Uhr.

Die Mannschaft von Trainer Uli Amshoff befindet sich mit 13 Punkten ebenfalls in den unteren Tabellenregionen und ist sicher ein Gegner, bei dem gepunktet werden kann und sogar muss, wenn man noch vor der Winterpause den Abstiegsplatz verlassen will. Allerdings zeigte sich Vreden zuletzt sowohl zu Hause (6:0 gegen Lüner SV) und auch auswärts (2:2 im Derby beim SuS Stadtlohn) in sehr guter Verfassung, so dass schon jeder an sein Leistungsvermögen gehen muss, um im Münsterland erfolgreich bestehen zu können. Nicht mit dabei sein werden der verletzte Tayyar Yigit sowie der für Meisterschaftsspiele noch nicht spielberechtigte Alexander Schemp.

26.11.2006: RWE steht im Viertelfinale des Westfalenpokals

RWE kann doch noch zu Hause gewinnen. Gegen den stark aufspielenden Landesligisten TuS Plettenberg setzten sich die von Guiseppa Busacca betreuten Rot-Weißen in der 3. Runde des Westfalenpokals mit 4:1 (2:1) durch und stehen damit erstmals in der Vereinsgeschichte im Viertelfinale dieses Wettbewerbs.

Die Tore zum schwer erkämpften Sieg schossen Roberto Busacca (2x), Sascha Wachsmann und Sebastian Middeke. [Bericht...](#)

Etwas enttäuschend verlief hingegen das Spiel der 2. Mannschaft. Im letzten Spiel vor der Winterpause kam man nicht über ein 2:2 Unentschieden gegen den Tabellenletzten SV Obermarsberg hinaus. Die Tore für RWE schossen Xhavit Baljaj und Christoph Klaus. [Bericht...](#)

23.11.2006: 3. Runde Im Westfalenpokal am Samstag

Am Samstag empfängt RWE in der 3. Runde des Westfalenpokals im Hudestadion den TuS Plettenberg. Anstoss ist bereits um 13.30 Uhr. Plettenberg spielt in der Landesliga Gr. 2 und liegt derzeit auf Platz 6. Das Team von Trainer Irfan Buz ist derzeit in hervorragender Verfassung und stürzte am vergangenen Wochenende den Hasper SV mit einem 2:0 Sieg vom Tabellenthron. Auch im Pokal zeigten sich die Süd-Sauerländer bisher von ihrer besten Seite. Beim Bezirksligisten Rot-Weiß Hünsborn gab es in der 1. Runde einen souveränen 4:0 Sieg und in der 2. Runde setzte man sich überraschend gegen den Verbandsligisten TuS Erndtebrück mit 2:1 durch. Alles andere also als eine leichte Partie für die Rot-Weißen.

Mit einem Erfolg im Pokal könnte man sich allerdings das nötige Selbstvertrauen für den Abstiegskampf in der Meisterschaft holen, der natürlich oberste Priorität genießt. Trotzdem hat auch der Pokal seinen Reiz, denn mit einem Sieg steht man bereits im Viertelfinale, in dem man dann auf den Sieger der Begegnung Bündler SV (Landesliga) und SF Siegen II (Verbandsliga) trifft.

Im Anschluss an das Pokalmatch empfängt die 2. Mannschaft um 16.00 Uhr zum letzten M-Spiel in diesem Jahr den SVE Obermarsberg im Hudestadion.

Der Aufsteiger ist derzeit mit nur 10 Punkten das Schlusslicht der Liga und hat bereits 5 Punkte Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz. Dennoch sollten Böttcher & Co. keinesfalls unterschätzt werden. Zum einen verlief bereits das Hinspiel (2:2) recht ausgeglichen, zum anderen haben Derbys bekanntlich ihren eigenen Charakter. Wichtig wird sein, dass man die Schaltstationen im Spiel des SVE - Böttcher, Haiduck und Schulten - aus dem Spiel nimmt; dann dürfte dem 8. Heimsieg nichts entgegenstehen.

19.11.2006: Niederlage in der letzten Minute

Wieder einmal steht RWE mit leeren Händen da. Bis zur 89. Minute hatte man zumindest noch ein Punkt sicher, doch mit der Schlussminute erzielten die Gäste den glücklichen Siegtreffer zum 0:1 (0.0). [Bericht...](#)

Die 2. Mannschaft besiegte hingegen im Vorspiel den TuS Altenbüren mit 3:0 (2:0).

Rene Derkmann traf in der ersten Hälfte gleich zwei Mal per Elfmeter. Den dritten Treffer erzielte Michael Gerlach. [Bericht...](#)

18.11.2006: Erneute Auswärtspleite für RWE-Reserve

Im Nachholspiel bei BW Hesborn kassierte die RWE-Reserve gestern Abend eine erneute, abermals unglückliche Auswärtsniederlage. Trotz einer 1:0 Führung durch Michael Gerlach musste man sich am Ende mit 1:2 (1:1) geschlagen geben, wobei der Siegtreffer für die Gastgeber erst in der 90. Minute fiel. [Bericht...](#)

Die A-Junioren gewannen ihr Spiel gegen den VfB Marsberg mit 6:1 (3:0).

17.11.2006: RWE empfängt Sonntag Westfalia Rhynern

Am 14. Spieltag der Verbandsliga Westfalen Gr. 1 empfängt RWE am Sonntag SV Westfalia Rhynern um 14.15 Uhr im Hudestadion.

Mit bisher erst 8 Punkten aus 12 Spielen befindet sich RWE im dritten Verbandsligajahr erstmals in akuter Abstiegsgefahr. Vielleicht gibt der Trainerwechsel der Mannschaft ja den erhofften Schub, um am Sonntag endlich den zweiten Heimsieg unter Dach und Fach zu bringen. Mit einem Dreier könnte man auf einen Nichtabstiegsplatz vorrücken. Dies wird gegen den Tabellensiebten aber mal wieder nicht einfach. Die Hammer Vorstädter haben das Ziel Oberliga noch nicht ganz aus den Augen verloren, auch wenn der Rückstand schon 9 Punkte beträgt. Mit der nachträglichen Verpflichtung von Ex-Profi Jiri Homola hat man auch noch einmal ein Zeichen gesetzt.

Wichtig wird sein, dass RWE am Sonntag geschlossen auftritt und auch den Zuschauern zeigt, dass ein Team auf den Platz steht. Dann ist ein Dreier durchaus im Bereich des möglichen.

Das Vorspiel bestreitet um 12.00 Uhr die 2. Mannschaft in der Kreisliga A gegen den TuS Altenbüren. Trotz der ersten Heimniederlage vor zwei Wochen geht RWE aufgrund der ansonsten positiven Heimbilanz als Favorit in das Spiel, wenn auch die Gäste zuletzt auswärts zweimal als Sieger den Platz verließen (in Olsberg und Antfeld). Zudem bleibt abzuwarten, wie die Kicker von Stephan Schröder das Nachholspiel heute Abend in Hesborn wegstecken.

Die A-Junioren empfangen am 1. Rückrundenspieltag am Samstag um 14.30 Uhr den VfB Marsberg zum Derby im Hudestadion. Da bereits das Hinspiel mit 3:0 gewonnen werden konnte, strebt die Mannschaft von Ali Güllü trotz einiger Verletzungssorgen morgen erneut einen Heimsieg an.

14.11.2006: Testspiel am Mittwoch gegen VfB Marsberg

Nach dem unfreiwilligen spielfreien Wochenende trägt die 1. Mannschaft am morgigen Mittwoch im Hudestadion ein Testspiel gegen den Bezirksligisten

VfB Marsberg aus. Anstoss ist um 19.00 Uhr.

Die B-Junioren bestreiten ebenfalls Morgen um 18.30 Uhr in Hesperinghausen ihr letztes Hinrundenspiel gegen den SV Brilon II.

14.11.2006: Vaidas Petrauskas legt sein Amt nieder

Wie schon der Tagespresse zu entnehmen war, hat Vaidas Petrauskas bereits am Sonntagabend gegenüber dem 1. Vorsitzenden Hans-Joachim Watzke seinen Rücktritt als Trainer der 1. Mannschaft erklärt. Mit Vaidas Petrauskas verliert RWE den bisher wohl erfolgreichsten Trainer seiner Vereinsgeschichte. Petrauskas, der seit 2002 das Zepter in Erlinghausen schwang und vorher bereits zwei Jahre als Spieler für RWE aktiv war, führte das Team nach nur 2 Jahren Landesliga-zugehörigkeit im Frühjahr 2004 in die Verbandsliga und war mit seiner Mannschaft trotz der bescheidenen Mittel zwei Jahre in der Spitzengruppe der 5. Liga zu finden. Aufgrund des bisherigen schlechten Saisonverlaufs mit nur 8 Punkten entschloss er sich jetzt zu diesem Schritt, der für viele, auch dem Vorstand, überraschend kam. Für seine Arbeit bei RWE danken wir Vaidas auch von dieser Stelle noch einmal herzlich und wünschen ihm für seine weitere Trainerlaufbahn alles Gute und möglichst viel Erfolg.

Ein Nachfolger ist logischerweise noch nicht in Sicht und wird auch mitten in der Saison so einfach nicht zu finden sein. Auf das Spiel am kommenden Sonntag gegen Westfalia Rhynern werden Vereinschef "Aki" Watzke und Ex-Kapitän Markus Schmidtke die Mannschaft vorbereiten und am Sonntag auch betreuen.

12.11.2006: Auch Spiel der RWE-Reserve abgesagt

Auch das Spiel der RWE-Reserve beim SuS BW Hesborn wurde heute Morgen wegen Unbespielbarkeit des Rasenplatzes abgesagt und bereits vom Staffelleiter für Freitag, 17.11.2006, 19.00 Uhr neu angesetzt.

11.11.2006: Spiel in Brakel fällt aus

Gerade erst November, und schon die erste Spielabsage: Das für heute angesetzte Spiel von RWE bei der SpVg. Brakel fällt aus. Die Stadt Brakel hat sowohl den Rasen- als auch den Aschenplatz wegen Unbespielbarkeit gesperrt. Wieso auch auf Asche nicht gespielt werden kann, bleibt wohl ein Brakeler Geheimnis.

10.11.2006: RWE reist morgen nach Brakel

Bereits am morgigen Samstag erwartet die SpVg. Brakel in der Verbandsliga die Elf von Trainer Vaidas Petrauskas um 14.15 Uhr im Sportzentrum Pahlenwinkel.

Der starke Aufsteiger aus dem Kreis Höxter belegt derzeit, für viele etwas überraschend, den 3. Platz und ist vor allem zu Hause eine Macht (6 Siege, 1 Unentschieden). Ein Garant für das bisher sehr gute Abschneiden der Mannschaft von Trainer Werner Koch ist vor allem die Offensivabteilung, die mit bisher 28 Toren die stärkste der Liga ist. Da wartet auf die RWE-Abwehr also eine Menge Arbeit. Zum Glück ist Jan Busch wieder mit von der Partie. Auch wenn nach der Tabellensituation die Favoritenrolle klar verteilt ist, fahren die Rot-Weißen sicher nicht chancenlos in das "nur" 45 km

entfernte Brakel. Vor allem die letzten beiden Auswärtspartien in Paderborn und Hiltrup geben Anlass zur Hoffnung. Zudem kennen sich einige Spieler untereinander sehr gut, so dass die Mannschaft wie schon in Paderborn hochmotiviert ins Spiel gehen wird und nicht mit einer Niederlage die Heimreise antreten will. Zudem werden auch sicher einige Fans aus Erlinghausen die Mannschaft im Abstiegskampf aufgrund der kurzen Anreise unterstützen, die auch nicht enttäuscht werden sollen.

Die 2. Mannschaft hingegen muss erst am Sonntag um 14.15 Uhr beim Aufsteiger SuS BW Hesborn antreten. Da Hesborn einer Vorverlegung auf Samstag nicht zugestimmt hat, werden es die Kicker von Stephan Schröder bei der Karnevalsauftaktsitzung am Abend zuvor sicher ruhig gehen lassen und mit der nötigen Motivation am Sonntag versuchen, endlich auch einmal wieder auswärts zu punkten. Dies wird allerdings nicht einfach, denn der Aufsteiger aus dem Südkreis holte 13 der 16 Punkte zu Hause und brachte dort auch Tabellenführer Medebach die bisher einzige Niederlage bei. Dennoch sollte zumindest ein Punkt mit nach Erlinghausen gebracht werden.

Die A-Junioren haben ihr für Samstag angesetztes Spiel bei der JSG Scharfenberg/Antfeld/Altenb. auf den kommenden Donnerstag verlegt, da sie sonst ohne ihren Trainer Ali Güllü hätten auskommen müssen. Im Gegensatz zum Gegner vor zwei Wochen war die JSG sofort mit einer Verlegung einverstanden, wofür den Verantwortlichen auch von dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt wird.

08.11.2006: B-Junioren gewinnen Nachholspiel

Die [B-Junioren](#) gewannen heute in Madfeld das Nachholspiel gegen BV Alme mit 5:2 (2:1) und bleiben damit Tabellenführer VfB Marsberg auf den Fersen.

Die Tore schossen je zwei Mal Veton Topallaj und Jan Kupitz sowie Jonas Braun.

06.11.2006: Spiel in Brakel bereits am Samstag

Das nächste Spiel der 1. Mannschaft bei der SpVg. Brakel wurde auf Wunsch der SpVg. auf Samstag vorgezogen. Anstoss ist um 14.15 Uhr.

05.11.2006: Zwei Heimniederlagen für RWE

In der Verbandsliga kassierte RWE gegen den SC Wiedenbrück heute eine unnötige 0:1 (0:0) Heimniederlage und rutschte dadurch wieder auf einen Abstiegsplatz.

[Bericht...](#)

In der Kreisliga A musste sich die RWE-Reserve etwas überraschend Aufsteiger VfR Winterberg mit 2:3 (0:2) geschlagen geben. [Bericht...](#)

04.11.2006: D-Jugend weiter erfolgreich/A-Junioren mit Kantersieg

Im Spitzenspiel behielten die [D-Junioren](#) heute gegen den Tabellendritten SG Siedlingh.-Silbach knapp, aber verdient mit 1:0 (0:0) die Oberhand. Den goldenen Treffer erzielte Yannick Halbach.

Trotz des Fehlens von zahlreichen verletzten Stammspielern (u.a. Nils Rosenkarnz, Roland Fester, Caglar Erdogan, Ugur Öztürk) meldeten sich die [A-Junioren](#) heute eindrucksvoll zurück. Mit 10:0 (5:0) schickten sie die JSG Nuhnetal/Hesborn auf die weite Heimreise. Zwar musste das Team von Ali Güllü bereits nach 15 Minuten (Rote-Karte für eine angebliche Notbremse von Libero Raphael Lorenz) mit nur noch 10 Mann auskommen, dennoch ließ man den Gegner dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung nicht den Hauch einer Chance. Erstmals im Einsatz waren nach ihrer Wechselsperre die beiden Neuzugänge Veton Topallaj und Ünal Gültekin, die auch gleich in die Torschützenliste eingetragen werden konnten.

03.11.2006: RWE peilt 2. Heimsieg an

Mit dem nötigen Aufwind aus dem Spiel in Hilstrup will die Verbandsligaelf von RWE am Sonntag auch im Heimspiel gegen den „Wieder-„ Aufsteiger [SC Wiedenbrück](#) punkten. Anstoss der Partie ist bereits um 14.15 Uhr im Hudestadion.

Der Gegner ist allerdings kein „normaler“ Aufsteiger. Nach dem Abstieg in der Saison 2004/2005 wurde der direkte Wiederaufstieg in die Verbandsliga geschafft. Diese Liga soll allerdings nach den Planungen der Macher in Wiedenbrück nur eine Durchgangsstation sein. Mit 21 Punkten liegt der SCW derzeit bei nur 5 Punkten Rückstand auf Spitzenreiter Schermbeck auch noch im Soll. Im Kader von Trainer Jürgen Gessat stehen mehrere regional- und oberligaerfahrene Spieler. Dazu gesellt sich mit Frank Scharpenberg ein Ex-Profi, der mehr als 200 Zweitligaspiele (u. a für FC Gütersloh, RW Oberhausen) auf dem Buckel hat. Keine leichte Aufgabe also für die Mannschaft von Trainer Vaidas Petrauskas, die im Abstiegskampf jeden Punkt benötigt und jetzt endlich auch zu Hause den Hebel umlegen will. Wenn die Punkte im Hudestadion bleiben sollen, ist von Anfang an höchste Konzentration und Kampf angesagt. Dazu wird auch die Unterstützung der Zuschauer mehr denn je benötigt.

Die 2. Mannschaft empfängt im Vorspiel den Aufsteiger und langjährigen Bezirksligisten VfR Winterberg. Anstoss ist bereits um 12.00 Uhr. Die Gäste haben sich in der neuen Umgebung gut zu recht gefunden und liegen mit 19 Punkten im vorderen Mittelfeld der Tabelle. Vor allem zu Hause ist der VfR eine Macht, auswärts läuft es hingegen nicht ganz so rund. Wenn die RWE-Reserve ihren 5. Platz behaupten will, muss gegen Winterberg ein Dreier her. Aufgrund der Heimstärke sollte dies auch möglich sein.

Ihr letztes Meisterschaftsspiel vor der Winterpause bestreiten am Samstag die [D-11er Junioren](#). Sie empfangen zum Spitzenspiel der Kreisliga B um 13.00 Uhr die SG Siedlinghausen-Silbach im Hudestadion. Im Anschluss daran spielen die [A-Junioren](#) um 14.30 Uhr gegen die JSG Nuhnetal/Hesborn. Personell sieht es bei der Mannschaft von Trainer Ali Güllü gegenüber der Vorwoche wieder besser aus, so dass der 4. Saisonsieg angestrebt wird.